

**Niederschrift
über die Mitglieder-/Delegiertenversammlung¹⁾ zur Aufstellung der Wahlkreisbewerberin/des
Wahlkreisbewerbers**

(sämtliche Angaben in Maschinen- oder Druckschrift)

der
(Name der Partei und ggf. ihre Kurzbezeichnung)

für den Wahlkreis
(Nr. und Name)

bei der Wahl zum Niedersächsischen Landtag am

Eine Versammlung der wahlberechtigten Parteimitglieder des Wahlkreises
(Mitgliederversammlung)²⁾

Eine Versammlung der von den wahlberechtigten Parteimitgliedern des Wahlkreises in geheimer Wahl gewählten
Delegierten (Delegiertenversammlung)²⁾

war
(einberufende Stelle der Partei)

auf den, Uhr,

nach
(Anschrift des Versammlungsraumes mit Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort)

zum Zweck der Aufstellung einer Wahlkreisbewerberin/eines Wahlkreisbewerbers durch
.....³⁾ satzungsgemäß einberufen worden.

Erschienen waren stimmberechtigte Mitglieder²⁾

Delegierte²⁾.

Die Versammlung wurde geleitet von:
(Familienname, Vorname)

Die Versammlung bestellte zur Schriftführerin/zum Schriftführer:
(Familienname, Vorname)

Die Versammlungsleiterin/Der Versammlungsleiter stellte fest,

1. daß die Stimmberechtigung aller Erschienenen, die Anspruch auf Stimmabgabe erhoben haben, festgestellt worden
ist.²⁾

daß auf ihre/seine ausdrückliche Frage von keiner Versammlungsteilnehmerin/keinem Versammlungsteilnehmer die
Mitgliedschaft und das Wahlrecht einer Teilnehmerin/eines Teilnehmers, die/der Anspruch auf Stimmberechtigung
erhoben hat, angezweifelt wird.

2. daß nach der Satzung der Partei²⁾

daß nach den allgemein für die Wahlen der Partei geltenden Bestimmungen²⁾

daß nach dem von der Versammlung gefaßten Beschluß²⁾

als Bewerberin/Bewerber gewählt ist, wer⁴⁾

.....

3. daß mit verdeckten Stimmzetteln geheim abzustimmen ist und daß jede stimmberechtigte Teilnehmerin/jeder
stimmberechtigte Teilnehmer auf dem Stimmzettel unbeobachtet den Namen der/des von ihr/ihm bevorzugten
Bewerberin/Bewerbers zu vermerken hat.

Für die Abstimmung wurden einheitliche Stimmzettel verwendet. Jede/Jeder anwesende Stimmberechtigte erhielt einen Stimmzettel. Die Abstimmungsteilnehmerinnen/Abstimmungsteilnehmer vermerkten den Namen der/des von ihr/ihm gewünschten Bewerberin/Bewerbers auf dem Stimmzettel und gaben diesen verdeckt ab. Nach Schluß der Stimmabgabe wurde das Wahlergebnis festgestellt und verkündet. Nach dem Ergebnis der geheimen Wahl wurde als Bewerberin/Bewerber gewählt:

.....

.....

(Familienname, Vorname, Tag der Geburt, Anschrift - Hauptwohnung -)

Einwendungen gegen das Wahlergebnis wurden

nicht erhoben.²⁾

erhoben, aber von der Versammlung zurückgewiesen. Über die Einzelheiten wurden erläuternde Niederschriften gefertigt, die als Anlage(n) Nr. bis Nr. beigefügt sind.²⁾

Die Versammlung bestimmte

und
(Familiennamen und Vornamen der beiden bestimmten Teilnehmerinnen/Teilnehmer)

neben der Leiterin/dem Leiter der Versammlung die Versicherung an Eides Statt darüber abzugeben, daß die Aufstellung der Bewerberin/des Bewerbers 1) in geheimer Abstimmung erfolgt ist.

....., den
(Ort und Datum)

Leiterin/Leiter der Versammlung

Schriftführerin/Schriftführer

.....
(Handschriftliche Unterschrift)

.....
(Handschriftliche Unterschrift)

1) Nichtzutreffendes streichen.

2) Zutreffendes ankreuzen [x].

3) Form der Einladung angeben (z. B. schriftliche Einladung).

4) Wahlverfahren (z. B. einfache, absolute Mehrheit) angeben.